

Feierliche Verleihung des pflegecompass

WÜRDIGUNG PFLEGERISCHEN ENGAGEMENTS IN DUISBURG

Duisburg, 14. März 2024 Am Mittwochabend fand die feierliche Verleihung des Pflegepreises „pflegecompass“ im Duisburg statt. Aus 23 Nominierungen wurden acht ausgewählt, die den pflegecompass erhalten haben. Vergeben wurde dieser von der Stadt Duisburg und der Pflegeberatung compass. Beigeordnete Astrid Neese betonte das hohe Engagement aller Nominierten, das nicht genug gewürdigt werden kann.

Rund 50 Gäste haben sich zur feierlichen Preisverleihung des pflegecompass am Mittwochabend im Konferenz- und Beratungszentrum „Der Kleine Prinz“ eingefunden. Unter ihnen sind zahlreiche nominierte pflegende Angehörige, ehrenamtlich Pflegende und ihre Begleitungen. Aber auch die Ansprechpartner*innen von vielen der vorgeschlagenen Pflege-Projekten ließen sich die Gelegenheit des Austauschs und die Feier nicht entgehen. Ebenso nahmen die Jurymitglieder des pflegecompass sowie Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung an der Preisverleihung teil. In der Luft lag erwartungsvolle Gespanntheit, welche Platzierung die fünf Pflege-Projekte mit den meisten Stimmen im Online-Voting erhalten sollten und welchen drei nominierten Pflegenden ein Wunsch erfüllt wird.

Nominierungen für den pflegecompass

Zwischen August und November 2023 konnten pflegende Angehörige, ehrenamtlich Pflegende und Pflege-Projekte für den Pflegepreis pflegecompass vorgeschlagen werden, den die Stadt Duisburg gemeinsam mit der Pflegeberatung compass vergeben hat. Insgesamt 23 Nominierungen wurden eingereicht: 15 Pflege-Projekte, 8 pflegende Angehörige und ehrenamtlich Pflegende. „Wir freuen uns sehr über die vielfältigen und sehr unterschiedlichen Nominierungen“, betont Astrid Neese, Beigeordnete der Stadt, die das Dezernat für Bildung, Arbeit und Soziales leitet. „Wer sich freiwillig engagiert und für Menschen und die Gesellschaft eintritt, verdient höchsten Respekt. Dieses Engagement ist ein wertvoller Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenleben.“

Dennoch musste eine Entscheidung getroffen werden, welche Platzierung die fünf Projekte mit den meisten Stimmen im Online-Voting erhalten sollen. Nach intensivem Austausch ist die Juryentscheidung schließlich gefallen:

Kontakt:
compass private
pflegeberatung GmbH

Abteilung Politik und
Kommunikation

Mareike Schiffels

Tel.: 0221 93332 -111

[pflegecompass@compass-
pflegeberatung.de](mailto:pflegecompass@compass-pflegeberatung.de)

www.compass-pflegeberatung.de

- Platz 1: Natur- und tierpädagogisches Zentrum Mattlerhof
- Platz 2: Der Bunte Kreis e.V. Niederrhein und westliches Ruhrgebiet
- Platz 3: Das FORUM Demenz
- Platz 4: Der Besuchs- und Begleitsdienst mit Hund
- Platz 5: Digitale Schulungen und Prävention in der Beatmungspflege für die Lukas Pflegedienste.

Die Freude auf Seiten der Ansprechpartner*innen der Projekte war immens. „Mein persönliches Highlight war es die glücklichen Gesichter der vielen engagierten Nominierten zu sehen“, betont Sandra Rahm, Teamleiterin des Duisburger Pflegeberatungs-Team von compass. „Als Teil der Jury war ich eng in die Auswahl der Platzierungen der Pflege-Projekte involviert und wir haben uns die Entscheidung nicht leichtgemacht, weil das Engagement aller Projekte vor Ort so toll und wichtig ist.“

Bei der Auslosung der pflegenden Angehörigen und der ehrenamtlich Pflegenden durften sich dann folgende drei Personen darüber freuen, dass ihre Wünsche erfüllt werden:

- Irene Fengler – Um sich um ihre enge Freundin kümmern zu können, arbeitet Irene Fengler in Teilzeit. Dieses besondere ehrenamtliche Engagement brachte ihren Kollegen dazu sie für den pflegecompass zu nominieren.
- Ute Hock-Hagen – Sie ist selbst pflegende Angehörige und engagiert sich vielfältig für Menschen mit Demenz. Unter anderem leitet sie seit vielen Jahren eine Paar-Gedächtnisgruppe für dementiell Erkrankte.
- Manfred Sokolowski – Ehrenamtlich begleitet er einen Lauftreff für Menschen mit Demenz, unterstützt im Alltag und steht als wichtiger Ansprechpartner zur Verfügung.

Doch auch diejenigen, die nicht ausgelost wurden, gingen nicht leer aus. Sie durften sich über ein kleines Geschenk freuen und erhielten selbstverständlich auch Urkunden.

Beratung in Anspruch nehmen

Der gemeinsame Nenner aller Beteiligten ist das Bestreben, Pflegesituationen zu verbessern. Darum war es allen Akteur*innen vor Ort noch wichtig zu betonen, dass alle pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen ein gesetzlich verankertes Recht auf Pflegeberatung haben. Diese können sie entweder in den Begegnungs- und Beratungszentren der Stadt Duisburg oder von compass in Anspruch nehmen. Pflegeberatung ist für Ratsuchende kostenfrei. Pflegeberater*innen helfen Ratsuchenden dabei, eine Pflegesituation zu organisieren, sich in der Pflegelandschaft zu

Kontakt:

compass private
pflegeberatung GmbH

Abteilung Politik und
Kommunikation

Mareike Schiffels

Tel.: 0221 93332 -111

[pflegecompass@compass-
pflegeberatung.de](mailto:pflegecompass@compass-pflegeberatung.de)

www.compass-pflegeberatung.de

orientieren oder sich auf die Pflege vorzubereiten. Deshalb kennen sie die Anliegen von Betroffenen genau und wissen um das Engagement von pflegenden Angehörigen, ehrenamtlich Pflegenden und Teams in Pflege-Projekten. compass vergibt den Pflegepreis „pflegecompass“ deshalb bereits seit 2010.

Bilder:



Bildunterschrift: Die Nominierten des Pflegepreises freuten sich gemeinsam mit Astrid Neese, der Beigeordneten der Stadt Duisburg, über die Würdigung ihres Engagements.

Fotografin: Alexandra Roth

Bildrechte: compass private pflegeberatung



Bildunterschrift: Astrid Neese, Beigeordnete der Stadt Duisburg, lobte das Engagement der Nominierten und Preisträger*innen während der Verleihung des pflegecompass.

Fotografin: Alexandra Roth

Bildrechte: compass private pflegeberatung

Weiterführende Informationen:

- Kurzvorstellung aller Projekte und Personen
- Jurybegründung
- Hintergrundtext compass

Kontakt:

compass private pflegeberatung GmbH

Abteilung Politik und Kommunikation

Mareike Schiffels

Tel.: 0221 93332 -111

pflegecompass@compass-pflegeberatung.de

www.compass-pflegeberatung.de

- Hintergrundtext pflegecompass

Hintergrund:

Die compass private pflegeberatung GmbH berät Pflegebedürftige und deren Angehörige telefonisch, per Videogespräch und auch zu Hause gemäß dem gesetzlichen Anspruch aller Versicherten auf kostenfreie und neutrale Pflegeberatung (§ 7a SGB XI sowie § 37 Abs. 3 SGB XI). Die telefonische Beratung von compass steht allen Versicherten offen. Digitale Angebote wie das Informationsportal pflegeberatung.de, die App "pflegecompass" sowie Online-Pflegekurse ergänzen das Angebot für Ratsuchende.

compass ist als unabhängige Tochter des PKV-Verbandes mit rund 700 Pflegeberater*innen und insgesamt 800 Mitarbeitenden bundesweit tätig. Die compass-Pflegeberater*innen beraten im Rahmen von Telefonaktionen sowie zu den regulären Service Zeiten zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Service für Journalist*innen:

Sie finden dieses Thema interessant und möchten es gerne als Audio oder Video aufgreifen oder mit einer Ansprechperson ein Interview dazu führen? Dann wenden Sie sich über kommunikation@compass-pflegeberatung.de an uns. Wir unterstützen Sie gerne bei der Aufbereitung des Inhalts und freuen uns im Falle einer Veröffentlichung über einen Hinweis.

Kontakt:

compass private
pflegeberatung GmbH

Abteilung Politik und
Kommunikation

Mareike Schiffels

Tel.: 0221 93332 -111

[pflegecompass@compass-
pflegeberatung.de](mailto:pflegecompass@compass-pflegeberatung.de)

www.compass-pflegeberatung.de

